

Boy

Inszenierungsspiele

Geschlecht, Autofiktion und Autorinnenschaft bei Franziska zu Reventlow

Franziska zu Reventlows Romane, die lange als autobiografische Zeugnisse des ›skandalösen‹ Lebens ihrer Autorin rezipiert wurden, sind geprägt von einem ironisch-kritischen Umgang mit literarischen und kulturellen Traditionslinien sowie der eigenen Person. Die Studie perspektiviert die inner- wie außerliterarischen Inszenierungen und den ›Mythos Reventlow‹ erstmals als Effekt eines komplexen Wechselspiels aus Selbst- und Fremdzuschreibungen, das sich in den literarischen Texten und der medialen Autorinneninszenierung niederschlägt.



79,00 €

73,83 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783968218236

Medium: Buch

ISBN: 978-3-96821-823-6

Verlag: Rombach Wissenschaft

Erscheinungstermin: 29.11.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2021

Serie: Rombach Wissenschaft : [...],
Reihe Texturen

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 610 g

Seiten: 392

Format (B x H): 150 x 224 mm

